

EDITORIAL

DER SOMMER WIRD HEISS!

... es ist nicht ganz auszuschließen, dass dies nicht nur an den Temperaturen liegen wird. Der vom Bundeskanzler Merz im letzten Jahr immer wieder proklamierte „Herbst der Reformen“ ist ausgeblieben, aber nun scheint es ernst zu werden: Beitragssatzstabilisierungsgesetz, Pflegereform. Jeder müsse seinen Beitrag dazu leisten, so die Politik, und soweit auch richtig, aber JEDER bedeutet eben auch JEDER. Hier schleicht sich aber eine gewisse Missstimmung ein, denn die Politik verteilt fleißig die finanzielle Verantwortung an sämtliche Beteiligte bei Pflege und Gesundheit, verliert sich selbst aber aus dem Blick.

Fakt ist, der Gesundheits- als auch der Pflegebereich bedürfen einer Reform, einer grundlegenden Reform. Um das Niveau der Gesundheitsversorgung zu halten, aber auch deren Finanzierbarkeit, benötigen wir einen klaren Blick. Nicht alles, was wünschenswert ist, ist bezahlbar. Aber wenn eine Reform

zur Entlastung der Beitragszahler führen soll, aber letztlich dieser auf kreative Weise doch weiter belastet wird, dann hat dies wenig mit Gerechtigkeit zu tun. Der Mittelstand und das Handwerk sind das Rückgrat der deutschen Wirtschaft. Sie gilt es zu unterstützen. Wir leisten unseren Beitrag dazu!



Ihr Frank Meier
Vorstand IKK
Brandenburg und Berlin



Ihre Kathrin Brockmann
Vertreterin des
Vorstandes

STARKE AUSZUBILDENDE FÜR EINE GESUNDE ZUKUNFT

KOOPERATION MIT DEM HOTEL- UND GASTSTÄTTENVERBAND BERLIN E. V.

Die Fachkräfte von morgen werden heute ausgebildet. Umso wichtiger ist es, Auszubildende frühzeitig zu begleiten und ihnen sowohl fachliche als auch gesundheitliche Kompetenzen mitzugeben. Gemeinsam mit dem Hotel- und Gaststättenverband Berlin e. V. setzt die IKK BB genau hier an.



Wie bleiben junge Menschen im Berufsalltag gesund, motiviert und leistungsfähig? Mit genau diesen Fragen beschäftigte sich die vierte Auflage von YoungStars BB am 17. Juni 2026 in der Hotelfachschule Berlin. Auch die IKK BB war erneut als verlässliche Gesundheitspartnerin mit dabei.

Das etablierte Azubi-Format bietet Nachwuchskräften aus dem Hotel- und Gastgewerbe die Möglichkeit, über den Tellerrand ihrer Ausbildung hinauszublicken, neue Kompetenzen zu entwickeln und wertvolle Impulse für ihren Berufsalltag mitzunehmen.



Die Teilnehmenden erwartete ein abwechslungsreiches Programm aus Workshops, Mitmachaktionen und spannenden Austauschformaten. Dabei standen Themen im Mittelpunkt, die für junge Fachkräfte heute wichtiger sind denn je: Gesundheit im Berufsalltag, mentale Stärke, Kommunikation, Teamarbeit und persönliche Entwicklung. Besonders wertvoll war der praxisnahe Ansatz der Veranstaltung. Die Auszubildenden konnten eigene Erfahrungen einbringen, neue Perspektiven kennenlernen und konkrete Anregungen für einen gesunden und erfolgreichen Be-

rufsweg mitnehmen. Ziel ist es, junge Menschen frühzeitig für Gesundheitsthemen zu sensibilisieren und sie dabei zu unterstützen, von Beginn an gesund und erfolgreich ins Berufsleben zu starten.

Die positive Resonanz der Teilnehmenden zeigte einmal mehr: Die Veranstaltung YoungStars BB steht für moderne Nachwuchsförderung, gelebte Gesundheitsförderung und starke Partnerschaften innerhalb der Berliner Hotel- und Gastronomiebranche.

IKK BB-Tipp

Weitere
Informationen
und spannende
Impressionen
vom Event finden

Sie unter folgendem Link:
<https://youngstarsbb.de>



BEITRÄGE

... UND TÄGLICH GRÜSST DAS MURMELTIER

In der letzten Sommerausgabe der IKK betriebsnah lautete die Überschrift bereits: „Sozialabgaben auf dem Prüfstand: Wenn hohe Krankenkassenbeiträge zur Belastung für Beitragszahler werden“. Das Thema ist also keineswegs neu.

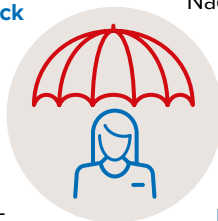
Vor dem Hintergrund der strukturellen Finanzierungsprobleme der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) hat die Finanzkommission Gesundheit (FKG) im Frühjahr 2026 ein Maßnahmenpaket mit 66 Vorschlägen und einem Einsparvolumen von 42,3 Milliarden Euro vorgelegt. Ziel war es, kurzfristig finanzielle Stabilität zu schaffen und gleichzeitig Zeit für notwendige Strukturreformen zu gewinnen. Leitbild war eine einnahmenorientierte Ausgabenpolitik.

Steigende Ausgaben und wachsender Finanzdruck

Nun soll mit dem GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz (BStabG) der große Wurf gelingen. Der Name klingt verheißungsvoll. Tatsächlich kennen die Ausgaben im Gesundheitswesen seit Jahren nur eine Richtung: steil nach oben. Laut Bundesministerium für Gesundheit stiegen die Leistungsausgaben der GKV von 213 Milliarden Euro im Jahr 2015 auf den Rekordwert von rund 336 Milliarden Euro im Jahr 2025 – ein Plus von mehr als 55 Prozent. Für 2026 rechnet die GKV bereits mit Leistungsausgaben von rund 370 Milliarden Euro. Das entspricht etwa einer Milliarde Euro pro Tag für die Versorgung der gesetzlich Versicherten.

Finanzierung über Beiträge unter Druck

Diese Kosten müssen finanziert werden – unter anderem durch die Beiträge der Versicherten und ihrer Arbeitgeber. Weil der seit dem 1. Januar 2015 gesetzlich festgelegte allgemeine Beitragssatz von 14,6 Prozent nicht ausreicht, steigt der Zusatzbeitrag seit Jahren kontinuierlich an. Das Schwarze-Peter-Spiel funktioniert dabei seit Langem nach demselben Muster: Der Staat überträgt den gesetzlichen Krankenkassen immer neue Aufgaben, ohne für eine ausreichende Gegenfinanzierung zu sorgen. Die Folge sind



steigende Zusatzbeiträge und damit höhere Belastungen für Versicherte und Arbeitgeber.

Reformanspruch und Realität des Beitragssatzstabilisierungsgesetzes

Mit dem Beitragssatzstabilisierungsgesetz will die Bundesregierung nun die Ursachen steigender Beitragssätze angehen. Allerdings verliert sie ihren eigenen Beitrag zu den strukturell bedingten Kostensteigerungen weitgehend aus dem Blick.

Nach den aktuellen Planungen sinkt die Bundesbeteiligung in den kommenden Jahren, während gleichzeitig Versicherte und Arbeitgeber durch eine höhere Beitragsbemessungsgrenze sowie Leistungserbringer durch Einsparvorgaben zusätzlich belastet werden.

Bürgergeldfinanzierung als zentraler Hebel

Dabei ließe sich ein wesentlicher Teil des Defizits der gesetzlichen Krankenversicherung mit einem Beschluss entschärfen: Durch eine kostendeckende Finanzierung der Gesundheitsversorgung von Bürgergeldempfängerinnen und -empfängern. Das Defizit der GKV könnte mit einem Federstrich weitgehend gedeckt werden, wenn der Bund die hierfür gezahlten Pauschalen endlich auf ein kostendeckendes Niveau anheben würde. Statt jedoch – wie von der Finanzkommission empfohlen – die Beiträge für diese versicherungsfremde Leistung vollständig zu übernehmen, werden die entsprechenden Bundesmittel sogar gekürzt.

Das Fazit bleibt: Die Ausgaben im Gesundheitswesen müssen begrenzt, die Finanzierungsverantwortung fair verteilt und versicherungsfremde Leistungen sachgerecht finanziert werden. Nur so können die Beiträge für Versicherte und Arbeitgeber dauerhaft stabil gehalten werden.

Ihre Arbeitgeberbetreuung zentral in Potsdam

Ihre IKK BB-Fachberater erreichen Sie in der Ziolkowskistr. 6 • 14480 Potsdam oder telefonisch:

Daniela Hufenbach **(03 31) 64 63 181**

Susanne Reichel **(03 31) 64 63 212**

Fusion beschlossen:

IKK BB UND IKK GESUND PLUS BÜNDELN IHRE STÄRKEN

Die Verwaltungsräte der IKK BB und der IKK gesund plus haben in ihren Sitzungen am 1. Juli 2026 einstimmig die Fusion beider Krankenkassen beschlossen. Gemeinsam entsteht eine Krankenkasse für rund 600.000 Versicherte und deren Arbeitgeber.

Mit dem Zusammenschluss bündeln wir die Stärken beider Kassen und schaffen die Voraussetzungen für eine weiterhin verlässliche Leistungs- und Servicequalität sowie die Weiterentwicklung digitaler Angebote. Zugleich können Prozesse und Ressourcen künftig noch stärker gemeinsam genutzt werden. So wollen wir die Zukunftsfähigkeit unserer Krankenkasse langfristig sichern.

INFORMATIONEN FÜR ARBEITGEBER

KOSTENFREIE ONLINE-SEMINARE DER IKK BB FÜR UNTERNEHMEN UND BESCHÄFTIGTE

Der Arbeitsalltag ist mit vielfältigen Anforderungen verbunden. Umso wichtiger sind praxisnahe Impulse, die Gesundheit und Ausgleich unterstützen. Die bewährten Online-Seminare der IKK BB greifen 2026 Themen rund um Bewegung, mentale Stärke und Selbstorganisation auf. Die Inhalte sind kompakt aufbereitet und direkt im Berufsalltag anwendbar.

Unsere Online-Seminare richten sich an Arbeitgeber sowie Beschäftigte. Sie vermitteln gesundheitsrelevante Inhalte in verständlicher und praxisnaher Form mit direktem Bezug zum Arbeitsalltag.

Im Fokus stehen dieses Mal folgende Themen:

- **Rücken stärken** mit einfachen Übungen für den Arbeitsalltag
- **Selbstorganisation** und Zeitmanagement im Beruf
- **Mentale Resilienz** stärken und besser mit Belastungen umgehen

Die Seminare werden von erfahrenen Fachreferentinnen und Fachreferenten durchgeführt. Sie vermitteln die Inhalte verständlich und geben konkrete Hinweise, wie sich die Anregungen mit geringem Aufwand im Arbeitsalltag umsetzen lassen. Die Kurse finden in kleinen Gruppen statt und dauern jeweils 90 Minuten.



So geht's

Melden Sie sich jetzt für die Termine in 2026 an



Wichtig: Aktuelle Termine, weitere Informationen zu den einzelnen Seminarinhalten sowie das Anmeldeformular für Ihre Wunschseminare finden Sie hier:

www.ikkbb.de/arbeitgeber/gesundheit/online-seminare

EINLADUNG ZUM GESUNDHEITSTAG FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE IN DER PFLEGE

Gesunde Führung ist ein zentraler Faktor für starke Teams und eine zukunftsfähige Pflege. Wie es gelingt, im herausfordernden Pflegealltag sowohl die eigene Gesundheit als auch die der Mitarbeitenden im Blick zu behalten, steht im Mittelpunkt des IKK BB-Gesundheitstags „Gesund führen in der Pflege: Teams stärken und Kommunikation verbessern“.

Auf dem Programm stehen:

- Impulsvortrag „Wertschätzende Kommunikation als Schlüssel zu resilienten Pflegeteams“ von Psychologin und Unternehmensberaterin Sonja Lang
- Praxisnahe Ansätze für klare, transparente und verbindliche Absprachen im Team
- Gemeinsames Mittagessen mit der Gelegenheit zum Austausch
- Markt der Möglichkeiten mit Impulsen zur Prävention
- wahlweise Workshop „Teambuilding im Pflegealltag wirksam gestalten“ oder „Erfolgreiche Kommunikation für Führungskräfte“ u. a. mit Psychologe und Mediator Markus Trott

Die Veranstaltung richtet sich an Führungskräfte aller Ebenen sowie Entscheiderinnen und Entscheider aus ambulanten, teil- und vollstationären Pflegebereichen.

Wann: 10. September 2026 | 09:00–16:00 Uhr

Wo: Lehrter Str. 66, 10557 Berlin

Die Teilnahme ist kostenfrei und die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Melden Sie sich bitte bis spätestens 21.08.2026 per Mail an unter:

 praevention@ikkbb.de



IMMER GUT INFORMIERT

JETZT ZUM ARBEITGEBER-NEWSLETTER ANMELDEN

Sie möchten bei Gesundheitsthemen rund um Ihr Unternehmen auf dem Laufenden bleiben und aktuelle Informationen zu Beiträgen, Sozialversicherung sowie Terminen unserer Online-Seminare erhalten? Dann abonnieren Sie unseren Newsletter IKK BB betriebsnah. So bleiben Sie als Arbeitgeber gut informiert über Angebote und Services der IKK BB.



► HIER ANMELDEN:

www.ikkbb.de/arbeitgeber/service/news/newsletter

LET'S GO GEMEINSAM!

GESUNDHEITSFÖRDERUNG ZUM MITMACHEN: DIE IKK BB-FIRMENLÄUFE 2026

Am 19. und 20. Mai 2026 gingen bei den Firmenläufen in Potsdam und Berlin insgesamt knapp 27.000 Teilnehmende an den Start. Die IKK BB war als Namensgeber und Gesundheitspartner jeweils vor Ort und bot verschiedene Mitmach- und Gesundheitsaktionen an.

Firmenläufe verbinden Bewegung, Gesundheit und Gemeinschaft im Arbeitsalltag. Sie schaffen Anreize für mehr körperliche Aktivität, fördern den Team-Zusammenhalt und können dazu beitragen, das körperliche und psychische Wohlbefinden der Beschäftigten zu stärken. So entstehen Begegnungen, die weit über den Zieleinlauf hinaus wirken.

POTSDAM: Rekordbeteiligung beim Firmenlauf

Der IKK BB Firmenlauf in Potsdam verzeichnete mit 6.998 Teilnehmenden aus 370 Unternehmen einen neuen Rekord. Vor Ort konnten die Läuferinnen

und Läufer bei einer dynamischen Fußanalyse ihre individuellen Belastungsmuster beim Gehen überprüfen lassen. Die Ergebnisse wurden direkt erläutert und durch Übungen im Fußparcours ergänzt. Darüber hinaus sorgten ein „Stress-weg-Lach-Drehrad“ und Reaktionsspiele mit BlazePods für Bewegung, Spaß und Interaktion mit den Läuferinnen und Läufern.

BERLIN: Jubiläumslauf mit 20.000 Teilnehmenden

Auch beim IKK BB Berliner Firmenlauf stießen die Angebote der IKK BB auf großes Interesse. Zum zehnjährigen Jubiläumslauf waren 20.000 Teilnehmende aus 1.020 Unternehmen angemeldet. Besonders gefragt war die Handkraftmessung, die als einfacher Indikator für Muskelkraft und körperliche Leistungsfähigkeit gilt. Ergänzend konnten die Teilnehmenden bei einer Gleichgewichts-



Challenge, mehreren Reaktionsspielen und einem Bewegungsquiz ihre Geschicklichkeit, ihr Reaktionsvermögen und ihr Wissen testen.

Die Firmenläufe boten damit nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern auch zahlreiche Anregungen für einen aktiven und gesundheitsbewussten Arbeitsalltag.

UNSER TIPP

Viele Teilnehmende informierten sich vor Ort über die Angebote der IKK BB zur betrieblichen Gesundheitsförderung. Wer mehr erfahren möchte, findet weitere Infos unter: www.ikkbb.de/arbeitgeber/gesunder-betrieb

MENTALE GESUNDHEIT STÄRKEN

MENTAL HEALTH WEEK 2026 VOM 5. BIS 9. OKTOBER



Psychische Belastungen im Arbeitsleben nehmen weiter zu und wirken sich zunehmend auf Fehlzeiten und die Arbeitsfähigkeit aus. Für Unternehmen gewinnt die mentale Gesundheit ihrer Beschäftigten daher immer mehr an Bedeutung – sowohl für das Wohlbefinden der Mitarbeitenden als auch für die Leistungsfähigkeit im Arbeitsalltag.

Die IKK BB bietet mit der Mental Health Week 2026 vom 5. bis 9. Oktober ein digitales Informations- und Lernformat an. Ergänzend stehen die Aufzeichnungen und weitere Materialien bis zum 25. Oktober 2026 on demand zur Verfügung. Ziel ist es, aktuelle Entwicklungen aufzugreifen und Anregungen für den betrieblichen Alltag zu vermitteln.

► Inhalte und Schwerpunkte der Mental Health Week

Im Mittelpunkt stehen unterschiedliche Perspektiven auf mentale Gesundheit sowie arbeitsbezogene Belastungsfaktoren.

Das Programm umfasst Live- und On-Demand-Formate mit fundierten Fachbeiträgen und spannenden Diskussionen zu aktuellen Themen der Arbeitswelt. Dazu zählen unter anderem neue Ansätze zu Gesundheit im Lebensverlauf, geschlechterspezifische Aspekte sowie Kommunikation und soziale Dynamiken im beruflichen Kontext.

Insgesamt stehen Ihnen über 50 Formate zur Verfügung, die flexibel in den Arbeitsalltag integriert werden können. Sie unterstützen Sie dabei, Themen der mentalen Gesundheit einzuordnen und konkrete Anknüpfungspunkte für die betriebliche Praxis zu schaffen.

Das erwartet Sie bei der Mental Health Week

- Über 50 Live- und On-Demand-Formate
- Impulse zu aktuellen Themen der mentalen Gesundheit und Arbeitswelt
- Schwerpunkte u. a. zu Longevity, Männergesundheit, Period Positivity, dem Einsatz von Smart Devices sowie gewaltfreier Kommunikation und toxischer Empathie

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie hier

► www.ikkbb.de/versicherte/leistungen/praevention/mental-health-week

